

Zuhause.

Das Immobilienmagazin der Kreissparkasse Reutlingen.



MEHR FÜR SIE DRIN:

#4.0



**VORHER/
NACHHER.**

Seite 6 – 11



**IMMOBILIEN-
WERT ERMIT-
TELN.**

Seite 12 – 13



**IMMOBILIE
IM RICHTIGEN
LICHT.**

Seite 26 – 27

Geld zurück ist einfach.

Mit Sparkassen-Card bezahlen und Rabatt erhalten.



Alle Infos und weitere teilnehmende Partner auf der Rückseite, über den QR-Code oder unter www.ksk-reutlingen.de/vorteilswelt

 Kreissparkasse Reutlingen

Editorial

Immobilienverkauf ist einfach

Liebe Leserinnen und Leser,

im vergangenen Geschäftsjahr konnten wir 177 Häuser, Wohnungen und Grundstücke erfolgreich vermitteln. Das zeigt, bei unseren Immobilienberatern sind Sie an der richtigen Adresse, wenn es um das Kaufen und Verkaufen einer Immobilie geht.

Ein Beispiel dafür ist unsere neue Vorher/Nachher-Geschichte. In Bad Urach hat Familie Brodatsch nach einem Haus für alle drei Generationen gesucht und ist bei uns fündig geworden. Das Haus wurde liebevoll saniert. Überzeugt hat die neuen Eigentümer vor allem die tolle Lage und die gute Bausubstanz.

Was können Sie tun, damit auch Sie Ihre Immobilie mit unserer Hilfe erfolgreich verkaufen? In unserem Artikel „Ihre Immobilie im richtigen Licht“ geben wir Tipps und Tricks zum Thema Homestaging. Mit wenigen Handgriffen wird Ihre Immobilie zum absoluten Hingucker!

Sie möchten erst mal wissen, was Ihre Immobilie überhaupt wert ist? Auch dafür haben wir eine Lösung: der neue S-ImmoPreisfinder. Das Online-Tool berechnet Ihnen auf Basis Ihrer Angaben schnell und einfach den Durchschnittswert. Damit sind Sie für den Beratungstermin bei uns bestens gewappnet.

Sie wollen lieber selbst etwas bauen? Kein Problem! Wir unterstützen Sie mit einer Baufinanzierung und kümmern uns um die Fördergelder vom Staat. Auch rechtlich sind Sie mit uns auf der sicheren Seite. Die Bauherren-Rechtsschutzversicherung hilft, wenn es Probleme beim Bau gibt. Wie das alles funktioniert, erfahren Sie in dieser Ausgabe.

Kennen Sie eigentlich Tiny Houses? Das alternative Wohnkonzept erlaubt Menschen mit wenig Budget oder flexiblen Arbeitseinsätzen ein eigenes kleines Zuhause. Die kleinen Häuser können mit dem Auto einfach mitgenommen werden. Damit sind die Tiny Houses auch die perfekte Ferienwohnung. Vielleicht brauchen Sie ja noch eine Inspiration für den Sommerurlaub ...

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen der neuen Ausgabe. Haben Sie Fragen, Anregungen oder Kommentare? Melden Sie sich bei uns unter kommunikation@ksk-reutlingen.de.

Herzliche Grüße

Ihr

Lars Rockstroh

Leiter der Abteilung Immobilien und Baufinanzierung der Kreissparkasse Reutlingen

Freuen Sie sich mit uns auf die nächste Ausgabe unseres Magazins im Herbst 2019.



© Gaby Höss

↑ **Lars Rockstroh**
Leiter der Abteilung Immobilien und Baufinanzierung der Kreissparkasse Reutlingen.

INHALT

5	Immobilienberater vor Ort Sie finden uns fünf Mal in Ihrer Region.	18	Entspanntes Wohnen in den Metzinger Weinbergen	28	Klein, kleiner, mein Haus! Das alternative Wohnkonzept Tiny House.
6	Vorher/Nachher Wir können sehr viel daraus machen.	20	Unsere Leistungen Was Sie von uns erwarten dürfen.	30	Raus in die Natur Der Frühling steht vor der Tür.
12	Was ist meine Immobilie wert? Mit dem S-ImmoPreisfinder finden Sie es heraus.	22	Für das gute Gefühl brauchen Sie die Bauherren-Rechtsschutzversicherung.	32	Mit Herz und Verstand Unsere Immobilienmakler stellen sich vor.
14	Mit Unterstützung zum Eigenheim Alles rund ums Baukindergeld.	24	Farbe und wohnen Farben können den Charakter einer Wohnung verändern.	33	Veranstaltungen Aktiv in der Region Reutlingen.
16	Ein Wohnzimmer im Freien Das sind die Trends für Garten und Bequemlichkeit.	26	Ins richtige Licht rücken Tipps und Tricks zum Umstyling Ihrer Immobilie.	34	Mein Lieblingsplatz Interview mit Traudl Brunner.
				35	Glosse Rettet das Streuobst!



Kreissparkasse Reutlingen

Ausgezeichnet für langjährige Erfahrung, besonderes Engagement für Kunden sowie überdurchschnittliche Kundenbewertungen.

Dr. Thomas Schroeter
Geschäftsführer
Immobilien Scout GmbH

Ralf Weitz
Geschäftsführer
Immobilien Scout GmbH

Berlin,
Februar 2018

IMMOBILIEN
SCOUT 24

IHRE IMMOBILIENBERATER VOR ORT

Sie finden uns fünf Mal in Ihrer Region.



Sylvia Merkl
Teamleiterin Immobilien
Sachverständige für Immobilienbewertung

☎ 07121 331-2204
✉ sylvia.merkl@ksk-reutlingen.de

📍 Reutlingen



Katrin Riekert
Staatl. gepr. Betriebswirtin

☎ 07121 331-2206
✉ katrin.riekert@ksk-reutlingen.de

📍 Reutlingen



Larissa Ostertag
Bankbetriebswirtin (SBW)

☎ 07121 331-2208
✉ larissa.ostertag@ksk-reutlingen.de

📍 Reutlingen



Roland Forster
Sparkassenbetriebswirt

☎ 07123 1800-3853
✉ roland.forster@ksk-reutlingen.de

📍 Metzinger



Björn Rupp
Dipl.-Betriebswirt (FH)

☎ 07125 1507-3053
✉ bjoern.rupp@ksk-reutlingen.de

📍 Bad Urach



Christiane Globuschütz
Dipl.-Immobilienwirtin (DIA)
Bankbetriebswirtin (SBW)

☎ 07121 7018-4253
✉ christiane.globuschuetz@ksk-reutlingen.de

📍 Pfullingen



Justyna Orszewska
Bankbetriebswirtin (SBW)

☎ 07381 184-4053
✉ justyna.orszewska@ksk-reutlingen.de

📍 Münsingen



Marit Rose
Assistentin Baufinanzierungsberatung

☎ 07121 331-2408
✉ marit.rose@ksk-reutlingen.de

📍 Reutlingen



Carmen Zeeb
Assistentin Immobilienvermittlung

☎ 07121 331-2203
✉ carmen.zeeb@ksk-reutlingen.de

📍 Reutlingen



Frauke Pezzotta
Assistentin Immobilienvermittlung

☎ 07121 331-2207
✉ frauke.pezzotta@ksk-reutlingen.de

📍 Reutlingen



Nadine Blumentritt
Assistentin Immobilienvermittlung

☎ 07121 331-2205
✉ nadine.blumentritt@ksk-reutlingen.de

📍 Reutlingen

„VIEL ARBEIT HEISST NICHT, DASS DAS HAUS SCHLECHT IST. WIR KÖNNEN SEHR VIEL DARAUS MACHEN.“

(Alex Brodatsch)



© Ralph Koch



© Ralph Koch

↑ **Das Gute bewahren**
Die alten Einbauschränke werden in das neue Wohnzimmer integriert.

Vorher / **NACHHER**

Alle Generationen unter einem Dach und genügend Freizeitmöglichkeiten für die Kinder – das hat sich Familie Brodatsch gewünscht und mithilfe der Kreissparkasse Reutlingen die passende Immobilie gefunden. Verkäuferin Jutta Brudi war ebenfalls glücklich darüber – sie hat so den passenden Käufer für ihr Haus gefunden.

Nach 46 Jahren hat Jutta Brudi entschieden, ihr Eigenheim zu verkaufen. Traurig ist sie aber über ihre Entscheidung nicht: „Ich habe eine schöne Seniorenwohnung. Jeder der vorbeikommt, ist begeistert – vor allem von dem schönen Ausblick.“ Es seien einige Renovierungen im Haus fällig geworden, die die Seniorin mit ihrem Mann nicht mehr bewältigen konnte. „Es war die richtige Entscheidung.“

Familie Brodatsch ist froh, dass Jutta Brudi nach neuen Eigentümern gesucht hat. Schon lange hat die

fünfköpfige Familie für sich und die Großeltern nach einer geeigneten Immobilie Ausschau gehalten. Zuerst suchten sie im ganzen Landkreis Reutlingen, dann wurde der Umkreis immer kleiner. Schließlich sind sie auf das Angebot von Jutta Brudi aufmerksam geworden. „Das Haus hat alle unsere Wünsche erfüllt. Die Aussicht ist gut und die Bausubstanz auch“, erzählt Alex Brodatsch. Dennoch war von Anfang an klar, dass das Haus renoviert werden muss. „Viel Arbeit heißt aber nicht, dass das Haus schlecht ist. Wir können sehr viel daraus machen“, so Alex Brodatsch. Er könne den alten Besitzern nur sein Lob aussprechen: Die Materialien seien sehr hochwertig und schon damals wurde beim Bau an alles gedacht. Auch Immobilienexperte Björn Rupp ist überzeugt von der Immobilie: „Nach der Renovierung ist es das schönste Haus in Bad Urach.“

„Ich freue mich, dass in unserem neuen Zuhause alles auf einer Ebene ist. In unserem alten Reihenhaus hat





© Ralph Koch



Indirektes Licht
setzt die richtigen
Highlights im sanierten
Badezimmer.



© KSK Reutlingen



© Ralph Koch

→
Eine geräumige Dusche
ersetzt die alte Badewanne.



© Ralph Koch



© Ralph Koch



Mit der dunklen Farbe
wird der alte
Einbauschränk
zum Hingucker.



© Ralph Koch



Rundum zufrieden

Alex Brodatsch (links) und seine Frau Oxana (rechts)
sind von der Beratung durch Björn Rupp begeistert.

sich die gesamte Wohnfläche auf vier Stockwerke verteilt", erzählt Oxana Brodatsch. In jungen Jahren sei das vielleicht noch in Ordnung und es hält fit. Aber man müsse auch an das Alter denken.

Von dem Umzug in das frisch renovierte Haus erhofft sich die Familie auch mehr gemeinsame Zeit. „Wir müssen zwar weiter zur Arbeit fahren. Aber wir haben hier mehr Freizeitmöglichkeiten“, erklärt Alex Brodatsch. Die Kinder haben einen kürzeren Schulweg. Außerdem ist die Familie im TSV Dettingen aktiv. Das Familienleben steht hoch im Kurs. Deswegen war es für das Ehepaar auch wichtig Platz für die Großeltern zu haben. Sie ziehen mit in die Einliegerwohnung ein. Darüber freut sich auch die Tochter: „Mir gefällt das Haus sehr gut, weil es so groß ist. Alle haben hier mehr Platz für sich. Jeder bekommt sein eigenes Zimmer.“

Auch von der Qualität des Lebens in Bad Urach generell ist die Familie überzeugt. „Viele ehemalige Einwohner von Bad Urach möchten wieder zurück. Man hat hier alles, was man braucht“, ist Oxana Brodatsch überzeugt. „Hier bekommen wir die Erholung, die wir brauchen. Erholung bedeutet für mich auch, gemeinsam mit der Familie zu sprechen und etwas zu unternehmen. Hier haben wir die Möglichkeit dazu“, sagt Alex Brodatsch.





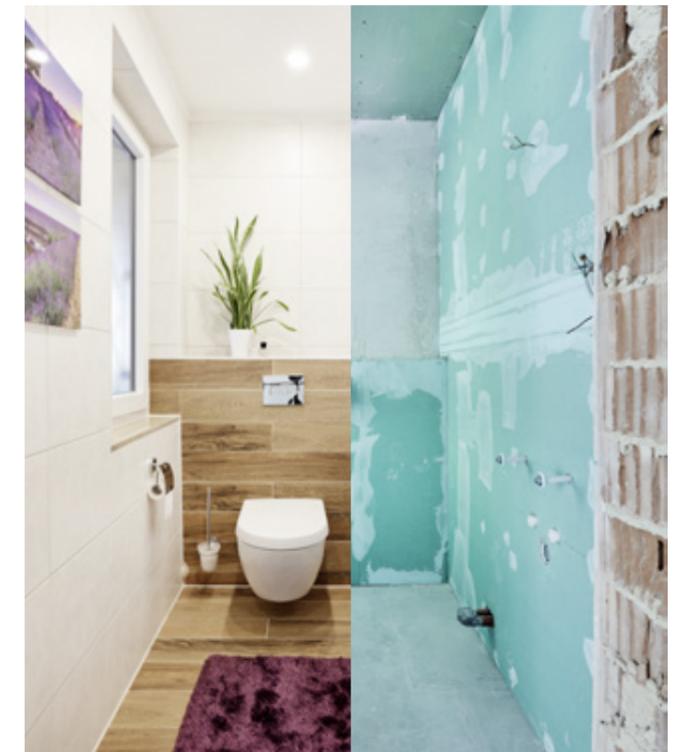
© KSK Reutlingen



Jutta Brudi ist froh mit Björn Rupp den richtigen Immobilienexperten gefunden zu haben.



© Ralph Koch



© Ralph Koch



Kontrastreich
Helle Küchenmöbel
mit dunklen Holz-
elementen zaubern
eine moderne Küche.



© Ralph Koch

Mit der Raumaufteilung sind die neuen Besitzer auch sehr zufrieden. „Der Ehemann von Jutta Brudi hat dabei alles richtig gemacht. Alles ist sehr durchdacht“, so Alex Brodatsch. Überall im Haus gebe es zudem Akzente, die jeden Raum einzigartig machen: die Decke im Freisitz, der Einbauschränk im Wohnbereich oder die Glasbausteine im Flur, die für zusätzliches Licht sorgen.

Die Vorbesitzerin ist froh, dass sie ihr Haus in so gute Hände abgeben konnte. Heimweh hat sie keines. „Ich habe damit abgeschlossen. Man muss da auch realistisch sein“, sagt Jutta Brudi. Sie bedauert nur, dass ihre geliebten Holzdecken nach der Renovierung nicht bleiben durften. „Aber das ist okay. Ich habe ja nun auch ein neues Zuhause gefunden, in dem ich mich sehr wohlfühle“, sagt sie. Familie Brodatsch und Jutta Brudi sind sehr froh, dass sie bei der Kreissparkasse Reutlingen mit Björn Rupp den richtigen Ansprechpartner gefunden haben. „Es ist immer schön zu sehen, wenn am Ende sowohl der Verkäufer als auch die Käufer mit der Entscheidung glücklich sind und wir gemeinsam eine Lösung gefunden haben, die keine Wünsche offen lässt“, so Björn Rupp.

Text: Nicole Westhauser

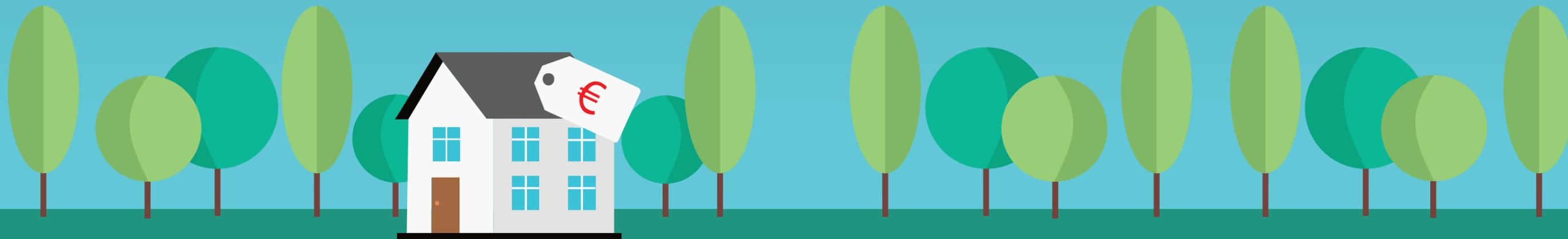


Nach dem Umbau
ist das WC nicht wieder
zu erkennen.

„ES IST IMMER SCHÖN ZU SEHEN, WENN AM ENDE ALLE MIT DER ENTSCHEIDUNG GLÜCKLICH SIND UND WIR GEMEINSAM EINE LÖSUNG GEFUNDEN HABEN, DIE KEINE WÜNSCHE OFFEN LÄSST.“

(Björn Rupp)

WAS IST MEINE IMMOBILIE WERT?



Es gibt verschiedene Gründe, warum Sie Ihre Immobilie verkaufen müssen. Doch egal, ob es der Wechsel des Arbeitsplatzes ist oder die Suche nach einer kleineren Eigentumswohnung – am Anfang stellen Sie sich sicher die Frage: Was ist meine Immobilie eigentlich wert?

Oft möchten Sie schon vor der ersten persönlichen Beratung bei unseren Immobilienmaklern wissen, welchen Preis Sie ungefähr erwarten können. Auch für Ihre weitere Planung ist diese erste Information wichtig. Dabei unterstützt Sie unser S-ImmoPreisfinder. Denn das Online-Tool erstellt eine erste vollständige Wohnmarktanalyse und berechnet einen Richtwert.

Wie funktioniert's?

Sie tragen im übersichtlichen Online-Tool unter www.ksk-reutlingen.de/preisfinder einfach die Eckdaten Ihrer Immobilie ein. Dazu zählen unter anderem die Adresse, das Baujahr, die Größe und Angaben zu Modernisierungsmaßnahmen. Im Anschluss erhalten Sie Ihre Wohnmarktanalyse per E-Mail. Diese dient als erster Richtwert für Ihre Preisermittlung.

Woher kommt der Richtwert?

Als Basis der S-ImmoPreisfinder-Analyse dient der unabhängige iib Immobilien-Richtwert des iib Dr. Hettenbach Instituts. Der Immobilien-Richtwert

nutzt das Prinzip der Schwacke-Liste. Die Marktanalyse der Automobilbranche schaffte diesen Standard vor 70 Jahren, der bis heute als Grundlage für die Preisbestimmung der Gutachter gilt. Die Schwacke-Liste wertet alle Angebote und Kaufverträge in ganz Deutschland aus. Diese Aufgabe übernimmt der iib Immobilien-Richtwert und damit auch der S-ImmoPreisfinder in der Immobilienbranche.

Der iib Immobilien-Richtwert wertet alle Daten von Immobilien-Marktplätzen und -Plattformen aus. Anschließend werden diese Daten bereinigt. Dabei werden Dopplungen, Falsch- oder unvollständige Angebote und Fehlverortung entfernt. Preisausreißer werden mathematisch bereinigt, um den Durchschnitt nicht zu verfälschen. Anschließend wird nachgebessert: mit den iib Markt-Anpassungsfaktoren auf Basis von Immobilienangeboten mit amtlichen Grundstücks-Marktberichten und den Abschlussdaten von iib-Kunden, unter anderem der Kreissparkasse Reutlingen, werden die Werte noch einmal verglichen. Nach diesen

Schritten erfolgt die stichtags- und objektbezogene Marktanpassung, denn auch die Immobilienpreise sind täglichen Schwankungen unterlegen. Im gleichen Schritt sucht der S-ImmoPreisfinder nach Vergleichsobjekten, die sich entweder in der direkten Umgebung befinden oder eine ähnliche Ausstattung vorweisen.

Nach all diesen Durchgängen erhalten Sie einen sogenannten stichtagsbezogenen, qualifiziert geschätzten, vorläufigen und marktangepassten Durchschnittswert. Das klingt erst mal kompliziert. Vereinfacht gesagt bekommen Sie den Durchschnittspreis aus der Umgebung.

Zentraler Faktor des Immobilien-Richtwerts ist die Wohnlage. Je besser die Wohnlage Ihrer Immobilie, desto höher fällt natürlich der Richtwert aus. Daher benötigt der S-ImmoPreisfinder die Adresse. Weitere wichtige Faktoren bei der Berechnung des Richtwertes sind der Modernisierungsgrad und die Ausstattung. Der Wert dieser Angaben wird jedoch nur geschätzt. Eine genaue Klassifizierung kann nur ein Immobilienexperte, wie unsere Berater bei der Kreissparkasse Reutlingen, abgeben.

Ersetzt das Ergebnis des S-ImmoPreisfinders den Gang zum Immobilienexperten?

Das Ergebnis des S-ImmoPreisfinders gibt unabhängig Auskunft über den marktüblichen Preis

vergleichbarer Immobilien. Er berücksichtigt aber nicht individuelle Gegebenheiten Ihrer Immobilie. Grundbucheintragen und die Objektbewertungen durch einen Sachverständigen vor Ort werden nicht miteinbezogen.

Daher ist es sinnvoll nach dem zweistufigen Prinzip vorzugehen: Der erste Schritt ist die Analyse über den S-ImmoPreisfinder. Das Ergebnis berücksichtigt den Bodenwert auf Basis der Grundstücksgröße und Wohnlage. Dadurch erhalten Sie den Durchschnittspreis. Während der Beratung besichtigen wir mit Ihnen das Objekt und schauen uns die Eintragungen im Grundbuch an. Mit diesen weiteren Informationen berechnen wir gemeinsam mit Ihnen den tatsächlichen Verkaufspreis Ihrer Immobilie. Dieser kann vom Richtwert abweichen. Das Ziel unserer Beratung ist der beste Preis für Ihre Immobilie. Mit dem S-ImmoPreisfinder bereiten Sie sich aber schon heute auf das Beratungsgespräch mit unseren Immobilienexperten einfach und schnell vor.

Text: Nicole Westhauser,
Illustration: KSK Reutlingen

MIT UNTERSTÜTZUNG ZUM EIGENHEIM

Der alte Leitspruch der Schwaben „Schaffa, schaffa, Häusle baue“ hat auch heute noch Gültigkeit. Für viele Menschen im Landkreis Reutlingen ist ein Eigenheim das angestrebte Ziel und ein wichtiger Baustein in der Altersvorsorge. Doch in Zeiten der hohen Immobilienpreise stellen sich die meisten immer mehr die Frage: Wie soll ich das nur bezahlen? Unsere Baufinanzierungsberater stehen Ihnen mit Rat und Antwort zur Seite. Im persönlichen Gespräch ermitteln wir gemeinsam mit Ihnen das für Sie beste Finanzierungsmodell und zeigen Ihnen, welche Immobilie Sie sich leisten können.

Die Niedrigzinsphase kommt Ihnen bei der Baufinanzierung derzeit zugute. Doch nicht nur dank der niedrigen Zinsen können Sie sich den Traum vom Eigenheim erfüllen. Zahlreiche Fördermöglichkeiten erleichtern Ihnen die Rückzahlung zusätzlich. Die KfW und die Landesförderbanken unterstützen Sie beim Kauf oder Bau eines Eigenheims. Prominentestes und aktuellstes Beispiel dafür ist das Baukindergeld.

Wer kann Baukindergeld beantragen?

Alle Familien und Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren. Das Jahresbruttoeinkommen der Eltern darf dabei 75.000 Euro plus 15.000 Euro pro Kind nicht übersteigen. Gefördert werden Familien, die Wohneigentum bauen oder kaufen. Die Unterschrift unter dem Kaufvertrag muss zwischen dem 1. Januar 2018 und dem 31. Dezember 2020 erfolgen. Beim Bau muss die Baugenehmigung in diesem Zeitraum vorliegen.

Wie hoch ist das Baukindergeld?

Pro Jahr und pro Kind bekommen Sie über 10 Jahre jeweils 1.200 Euro.

Was muss ich tun, um die Fördermittel zu erhalten?

Sie müssen einen Antrag bei der KfW stellen. Der Antrag muss innerhalb von drei Monaten nach dem Einzug – das Datum auf der Meldebescheinigung bei der zuständigen Gemeinde ist entscheidend – eingereicht werden. Ihr Berater bei der Kreissparkasse Reutlingen unterstützt Sie gerne bei den Formalitäten und bearbeitet mit Ihnen gemeinsam die Förderanträge.



Kann ich das Baukindergeld auch mit anderen Fördermöglichkeiten kombinieren?

Natürlich! Das Baukindergeld erhalten Sie erst nach dem Einzug. Wenn Sie aber noch andere Fördermittel beantragen, profitieren Sie von einer Unterstützung schon vor dem Kauf oder während dem Bau.

Eine Kombinationsmöglichkeit zum Baukindergeld ist etwa das KfW-Wohneigentumsprogramm. Mit einem Förderkredit von bis zu 50.000 Euro unterstützt Sie die KfW beim Kauf oder Bau von Wohneigentum. Zusammen mit dem KfW-Angebot können Sie das Förderprogramm „Wohnen mit Kind“ der L-Bank in Baden-Württemberg nutzen. Familien im Ländle profitieren dadurch von besonders günstigen Sollzinsen. Die Einkommensgrenze bei der L-Bank liegt bei 200.000 Euro für Pärchen mit Kindern und bei 100.000 Euro für Alleinerziehende.

Investieren Sie zusätzlich noch in den Bau von Anlagen zur Nutzung von Erneuerbaren Energien haben Sie Anspruch auf einen zusätzlichen Förderkredit. Beim Energieeffizienten Bauen profitieren Sie zudem von einem Tilgungszuschuss von maximal 15.000 Euro.

Was ist der Unterschied zwischen Förderkredit und Fördermitteln?

Viele verstehen einen Förderkredit, wie zum Beispiel von der KfW oder der L-Bank, als Kredit mit „Geldgeschenken“. Dem ist aber nicht so. Noch dazu hat nicht jeder Anspruch auf einen solchen Förderkredit. Daher stellt sich berechtigterweise die Frage, was denn das nun genau ist und vor allem, wo sich die Förderung versteckt.

Die Förderkredite sollen vor allem die Vorhaben unterstützen, die nur schwer mit normalen Krediten finanziert werden können. Dazu zählt vor allem die Finanzierung der eigenen vier Wände. Die Förderkredite ermöglichen Kredite zu besonders günstigen Konditionen, wie zum Beispiel einem besonders niedrigen Sollzins.

Mit den Fördermitteln unterstützen KfW und Co. das geplante Vorhaben durch Zuschüsse. Dazu zählt auch das Baukindergeld. Diese Zuschüsse können Sie nutzen, um das Darlehen schneller zurückzuzahlen.



Die Fördermittel werden nicht direkt von der Förderbank an Sie ausgegeben. Sie bilden einen Teil der Gesamtfinanzierung. Bei der Baufinanzierungsberatung der Kreissparkasse Reutlingen bekommen Sie daher alle Leistungen aus einer Hand. Das erspart Ihnen viel Zeit und Geld.

- Wir stellen fest, wie viel Geld Sie benötigen
- Wir ermitteln Ihre finanziellen Möglichkeiten
- Wir berücksichtigen Ihre Lebensplanung
- Wir erstellen einen individuellen Plan zur Immobilienfinanzierung
- Wir bieten alle nötigen Versicherungs- und Finanzdienstleistungen
- Wir beantragen öffentliche Fördermittel für Sie

„Sprechen Sie mit uns über die zahlreichen Fördermöglichkeiten bei der Baufinanzierung. Für jeden Baufinanzierungsvertrag gibt es die passende Unterstützung von Bund und Ländern. Lassen Sie sich nichts entgehen“, so Roland List, stellvertretender Leiter der Baufinanzierungsabteilung bei der Kreissparkasse Reutlingen. „Wir zeigen Ihnen alle Möglichkeiten auf und stellen gemeinsam mit Ihnen die Anträge bei den Förderbanken“, erzählt er weiter. Die Baufinanzierungsberater der Kreissparkasse Reutlingen wissen genau, worauf es bei der Antragsstellung ankommt. So können Sie sicher sein, dass sich Bund und Länder an der Verwirklichung Ihres Traums beteiligen.

Text: Nicole Westhauser

Anzahl Kinder	maximales Jahreseinkommen (75.000 Euro + 15.000 Euro pro Kind)	Höhe Baukindergeld pro Jahr	Höhe Baukindergeld in 10 Jahren
1	90.000 Euro	1.200 Euro	12.000 Euro
2	105.000 Euro	2.400 Euro	24.000 Euro
3	120.000 Euro	3.600 Euro	36.000 Euro
4	135.000 Euro	4.800 Euro	48.000 Euro
5	150.000 Euro	6.000 Euro	60.000 Euro

Unsere Übersicht zeigt, mit wie viel Fördergeldern Sie beim Baukindergeld rechnen können.

EIN WOHNZIMMER IM FREIEN

Überall sprießen die Blumen und das Gemüse aus dem Boden. Höchste Zeit, dass Sie auch bei der Einrichtung des Gartens Hand anlegen. Schöne Lounges und luftige Sonnensegel laden zum Verweilen ein und verlagern das Wohnzimmer nach draußen.



© zhu difeng / Shutterstock

Der Sonnenschirm ist der Klassiker, wenn es um die Beschattung im Garten oder auf dem Balkon geht. Aber wer eine größere Fläche vor der Hitze schützen will, greift besser zum Sonnensegel. Auch optisch machen sie mehr her. Dreieckige Segel eignen sich besonders gut für kleine Terrassen und Flächen. Große rechteckige Stoffbahnen können große Teile des Gartens beschatten. Sonnensegel gibt es schon fertig zu kaufen, aber auch Maßanfertigungen können beim Spezialisten bestellt werden. Das Sonnensegel ist aus wasser- und windundurchlässigem Material gefertigt. Sie werden zusätzlich imprägniert und sind somit auch schmutzresistent. Damit Sie bestens vor der UV-Strahlung geschützt sind, sollte das Segel nach UV-Standard 81 gefertigt sein. So ist garantiert, dass das Segel das schädliche UV-Licht zuverlässig herausfiltert. Achten Sie besonders an den Kanten auf mehrfach gesetzte Nähte, da hier die meiste Zugkraft bei Wind und Wetter herrscht. Das Sonnensegel sollte immer mit einer Neigung von 30 Grad angebracht werden. So ist sichergestellt, dass der Regen ablaufen kann und das Segel nicht durch die Last beschädigt wird. Inzwischen gibt es auch elektrische Sonnensegel, die bei Bedarf wie eine Markise eingefahren werden können.

Es gibt nichts Besseres, als laue Sommernächte unterm Sternenhimmel mit Freunden im Garten zu verbringen. Doch trotz heißer Tagestemperaturen, kann es nachts kühl werden. Feuerschalen und -körbe sorgen dann für die richtige Ambiente. Feuerschalen sind aus einem Stück gearbeitet und stehen meist auf Füßen erhöht. Feuerkörbe dagegen haben an den Seitenwänden meist Aussparungen, damit die Luft besser zirkuliert. Sie sollten daher stets auf einem feuerfesten Untergrund aufgestellt werden. Da bei beiden Varianten mit einem Funkenflug gerechnet werden muss, sollten Sie ausreichend Abstand zu Terrassenmöbeln aus Holz oder Kunststoff einhalten. Sie können die Körbe aber auch mit einem Funkenschutzgitter ausstatten. Mediterranes Flair bekommen Sie mit Feuerschalen aus Terrakotta, Ton oder Keramik. Sie sind zudem günstiger als die Varianten aus Metall. Allerdings ist die Töpferware nicht wetterbeständig und muss vor Feuchtigkeit und Frost geschützt werden. Feuerschalen und -körbe aus Eisen, Stahl oder Edelstahl bekommen mit der Zeit einen schönen Vintage-Look – durch Wind und Wetter bildet sich Rost und verleiht der Feuerstelle einen einzigartigen Look. Die Feuerstellen aus Metall können mit dem passenden Zubehör als Grillstelle dienen.

Die Zeiten harter Holzstühle und unbequemer Klappstühle im Garten sind längst vorbei. Moderne Designs haben auch im Freien Einzug gehalten. Investieren Sie in hochwertige Terrassenmöbel. Schließlich müssen sie auch Regen und Kälte standhalten. Moderne Lounge-Möbel mit dicken Polstern laden zum Relaxen ein. Die neue Art der Gartenmöbel steht dem bequemen Sofa im Wohnzimmer in nichts mehr nach. Synthetikfasern aus Polyrattan erlauben Wohnzimmercharakter auch unter freiem Himmel. Die modernen Terrassenmöbel gibt es inzwischen in verschiedenen Varianten: als Ein- oder Mehrsitzer, Tagesbett oder Strandkorb. Entscheiden



© Photographee.eu / Shutterstock

Sie sich doch lieber für den Klassiker aus Holz, sollten Sie auf Teak, Mahagoni, Lärche, Fichte oder Eiche zurückgreifen. Mittels Imprägnierung und Lackierung werden sie wetterfest gemacht. Dennoch sind sie nicht so langlebig wie Polyrattan-Möbel.

Nach Sonnenuntergang möchten Sie unbedingt noch Ihren spannenden Roman im Garten weiterlesen. Doch dafür extra das Licht im Haus einschalten? Das ist dank moderner Solarleuchten nicht nötig. Lichterketten, kleine Stehlampen oder Spießleuchten erhellen jeden Garten – und das völlig ohne Stromanschluss. Solange die Sonne scheint laden die Lampen ihre Akkus auf. Setzt die Dämmerung ein, tauchen sie den Garten automatisch in ein romantisches Licht. Einige Modelle können das Smartphone sogar kontaktlos aufladen.

Text: Nicole Westhauser

ENTSPANNTES WOHNEN IN DEN METZINGER WEINBERGEN



© Ralph Koch

Eine ruhige Wohnlage, die Weinberge direkt dahinter und eine atemberaubende Aussicht über Metzingen. Das klingt nach der perfekten Immobilie? Dann sind Sie bei uns richtig! Im Wohngebiet „Ösch“ steht diese Top-Immobilie zum Verkauf.



Das „Landenberger-Haus“ überzeugt vor allem durch das große Platzangebot und die Lage.

In traumhafter Lage befindet sich das in den 1950er-Jahren erbaute „Landenberger-Haus“. Es wurde zwischen 1999 und 2014 umfassend saniert. Elemente aus dem Originalbaujahr wurden erhalten und liebevoll in ein modernes Ambiente integriert. So zum Beispiel die Solnhofer Fliesen im Eingangsbereich.

Über diesen Eingangsbereich gelangen Sie im Erdgeschoss zum großzügigen Esszimmer mit halb offener Küche. Sie bekommen hier die Möglichkeit für Ihre Gäste zu kochen und angeregte Gespräche zu führen. Vom Esszimmer haben Sie einen fantastischen Blick in die große Gartenanlage mit Pool. Der Parkettboden sorgt für ein gemütliches Ambiente.

Direkt daneben liegt das sonnendurchflutete Wohnzimmer mit Zugang zum Garten und zur Terrasse. Im



© Ralph Koch

↑ **Genießen Sie** einen entspannten Feierabend im großzügigen Garten.



© Ralph Koch

↓ **Das Highlight im Garten** ist der beheizte Außenpool.



© Ralph Koch

Erdgeschoss befindet sich zudem das Elternschlafzimmer. Das angeschlossene Ankleidezimmer und Bad lassen keine Wünsche offen.

Im Obergeschoss gibt es zwei weitere Schlafzimmer und ein Bad. In einem abgeschlossenen Bereich ist die circa 73 Quadratmeter große Einliegerwohnung untergebracht. Sie ist derzeit vermietet. Die Zwischenwand kann bei Bedarf entfernt werden, sodass Sie diese Räume auch für sich nutzen können.

Im Untergeschoss befindet sich ein wunderschöner kühler Gewölbekeller. Perfekt für Ihre Weinsammlung. Ein weiterer Wohnraum mit Sauna, Dusche und WC lädt zum Entspannen am Wochenende oder nach Feierabend ein.

Das Herzstück des Gartens ist der beheizbare Pool. Ein modernes Gartenhaus und ein gemauerter Kamin laden zu gemütlichen Grillabenden mit Freunden ein.

Drei Garagen gehören ebenfalls zum Haus. Eine Pelletheizung und eine kontrollierte Abluftanlage mit Wärmetauscher sorgen für ein Wohlfühlklima. Auf dem Dach befindet sich eine Solaranlage.

Das Haus wird voraussichtlich ab Anfang 2020 frei.

↑ **Ein Blick ins Grüne** verspricht die große Terrasse und der Balkon.

↓ **Das Gartenhaus** lädt zum Verweilen ein.



© Ralph Koch

FRAGEN ZUR IMMOBILIE BEANTWORTEN WIR IHNEN GERNE IM PERSÖNLICHEN GESPRÄCH.



Roland Forster
Immobilienberater

☎ 07123 1800-3853
✉ roland.forster@ksk-reutlingen.de

📍 **Metzingen**

Text: Nicole Westhauser



© Ralph Koch

UNSERE LEISTUNGEN – AUF EINEN BLICK

1

VON ANFANG AN GUT BERATEN

Im Zentrum unserer Beratung steht nicht nur Ihre Immobilie, sondern auch Ihre Wünsche und Vorstellungen. Gemeinsam finden wir die perfekte Lösung für Sie!

2

DER BESTE PREIS FÜR SIE

Unsere Immobilien-Berater ermitteln den Marktwert Ihrer Immobilie. Unser Fachwissen und die jahrelange Expertise garantiert Ihnen den besten Preis für Ihre Immobilie.

3

IHRE IMMOBILIE IM BESTEN LICHT

Ein professioneller Marktauftritt ist entscheidend für den Verkaufserfolg. Wir präsentieren Ihre Immobilie im besten Licht. Wir bereiten dafür alle Unterlagen gründlich auf.

5

ALLES AUS EINER HAND

Kommt es zum erfolgreichen Abschluss, hört unsere Arbeit nicht auf: Wir koordinieren die Termine für den Kaufvertrag, erstellen einen Vertragsentwurf und sprechen diesen Punkt für Punkt mit Ihnen durch. Nach der Vertragsunterzeichnung kümmern wir uns gerne um die Übergabe der Immobilie und erstellen das Übergabeprotokoll inklusive Zählerstandsablesung für Sie.

Wir kümmern uns um die richtige Finanzierung in enger Abstimmung mit unseren Kollegen der Baufinanzierung. Im gemeinsamen Gespräch finden wir die Finanzierungslösung, die zu Ihnen passt!

4

DEN PERFEKTEN KÄUFER FINDEN

Wir kümmern uns um alle Besichtigungstermine und führen Kaufverhandlungen. Sobald wir einen geeigneten Verkäufer gefunden haben, der auch Ihren Ansprüchen gerecht wird, prüfen wir die Finanzierung. Durch die kurzen Wege zu unseren Finanzierungsexperten ist das schnell und unkompliziert.



Immobilienverkauf ist einfach. Aber nur, wenn Sie sich von Anfang an für den richtigen Partner entscheiden. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

FÜR DAS GUTE GEFÜHL

Im Schadensfall gut versichert: Das verspricht die Bauherren-Rechtsschutzversicherung der ÖRAG Rechtsschutzversicherungs-AG, dem Partner der SV Sparkassen-Versicherung. Bei den meisten Neu- und Umbauten läuft alles glatt. Dennoch kann irgendetwas schiefgehen. Mit der Bauherren-Rechtsschutzversicherung bekommen Sie im Schadensfall unter anderem die Unterstützung von einem Fachanwalt. Was aber verbirgt sich genau hinter der Versicherung?



© KSK

Andreas Föll, stellvertretender Geschäftsstellenleiter der SV Sparkassen-Versicherung in Reutlingen, beantwortet die wichtigsten Fragen.

↑ Brauche ich eine Bauherren-Rechtsschutzversicherung wenn ich bereits eine private Rechtsschutzversicherung habe?

Der Bauherren-Rechtsschutz ist in dieser Form einzigartig auf dem Markt. Er ist wichtig, da ein etwaiges Baurisiko im privaten Rechtsschutz in der Regel ausgeschlossen ist. Beim Bauherren-Rechtsschutz erhält der Versicherte Rechtsschutz bei Streitigkeiten mit Partnern, die im Zusammenhang mit dem Neubau, Kauf oder der Sanierung einer Immobilie stehen. Und das in einem deutlich höheren Umfang. Die Versicherungssumme liegt bei 100.000 Euro je Schadensfall.

Was sind die häufigsten Mängel beziehungsweise Probleme beim Bau, bei denen die Bauherren-Rechtsschutzversicherung hilft?

Am häufigsten kommt es zum Streit mit dem Bauträger. Das ergab eine Studie vom Bauherren-Schutzbund e.V. und dem Institut für Bauforschung e.V. Grund dafür sind Mängel bei der neugebauten Immobilie. Aus der Erfahrung weiß ich, dass die meisten Mängel mit der Bodenplatte oder dem Dach zusammenhängen. Da reichen schon kleine Fehler aus, die noch Jahre später zu massiven Problemen führen.

Mängel am Bau und die damit verbundenen Rechtsstreitigkeiten sind für Eigentümer eine kosten- und zeitintensive Angelegenheit. Mit der Bauherren-Rechtsschutzversicherung sind Sie gegen eine Vielzahl dieser Risiken abgesichert.

Was ist alles im Versicherungsschutz enthalten?

Sie haben einen Anwalt an Ihrer Seite, der Ihnen bei allen Fragen hilft. Sie bekommen diese Hilfe sofort wie nötig. Auch eine erste Beratung am Telefon ist möglich. Der 24-Stunden-Notruf hilft Ihnen schnell weiter.

Die Versicherungslaufzeit beträgt fünf Jahre. Die Versicherungssumme beträgt 100.000 Euro je Rechtsfall. Zudem haben Sie freie Anwaltswahl. Wenn Sie nicht wissen, welche Kanzlei die richtige ist, sprechen Sie mit uns. Wir kennen die besten Rechtsanwälte in der Region und können eine Empfehlung aussprechen.

Haben Sie ein Beispiel für einen Schadensfall bei dem die Bauherren-Rechtsschutzversicherung helfen konnte?

Ein Kunde hat ein Haus gekauft, und später den maroden Dachstuhl neu errichtet. Nach zwei Jahren stellt er dann Schimmelpilz am Holzgebälk fest. Nähere Untersuchungen ergeben, dass das Gebälk schon beim Einbau pilzbelastet war. Nachdem er dem Bauunternehmen mehrfach erfolglos Fristen gesetzt hat, beauftragt er eine andere Firma mit der Instandsetzung. Mit einer Klage verlangt er von der Baufirma für diese Arbeiten Ersatz der Kosten in Höhe von 80.000 Euro. In diesem Fall kann unsere Bauherren-Rechtsschutzversicherung Klarheit schaffen und vor allem den gestressten Versicherungsnehmern die Angst vor den Gerichtskosten nehmen.

Wann sollte die Versicherung abgeschlossen werden?

Das hängt von der Art der Immobilie ab. Bei einem Neubau muss der Abschluss vor Baubeginn erfolgen.

Ist beim Neubau ein Bauträger im Spiel, muss der Versicherungsbeginn vor der Unterzeichnung des notariellen Kaufvertrags erfolgen.

Wird eine Bestandsimmobilie mit Modernisierungs- und Sanierungsbedarf gekauft, muss die Versicherung vor Beginn der Sanierung abgeschlossen werden. Ist die Bestandsimmobilie nicht sanierungsbedürftig, ist der Abschluss der Bauherren-Rechtsschutzversicherung nicht nötig. Mängel, die aus dem Kauf einer solchen Immobilie resultieren sind in der Regel über den Baustein P der Privat-Rechtsschutzversicherung abgedeckt. Hier ist jedoch eine etwaige Wartezeit nach Abschluss der Rechtsschutz-Police zu beachten.

Kann jeder die Bauherren-Rechtsschutzversicherung abschließen?

Die Bauherren-Rechtsschutzversicherung gibt es exklusiv für Kunden, die ihre Immobilie über die Sparkasse finanzieren. Das gilt auch für Kredite, die durch LBS- oder KfW-Kredite ergänzt werden. Auch Bestandskunden der SV Sparkassen-Versicherung können sie abschließen.

Ab wann tritt der Versicherungsschutz in Kraft? Und wie lange kann ich Schäden aufgrund verdeckter Baumängel melden?

Der Versicherungsschutz gilt rückwirkend für ein Jahr. Das heißt, wenn Sie die Versicherung am 1. April abgeschlossen haben, am 1. Mai mit dem Bau beginnen, das Grundstück aber schon am 1. Januar erworben haben, sind auch die Mängel am Baugrundstück mitversichert. Das ist das Besondere an unserer Versicherung und macht sie damit einzigartig auf dem deutschen Versicherungsmarkt. Bei Mängeln am Grundstück hängt ein richtiger Rattenschwanz dran – wenn da etwas nicht stimmt, kostet das nicht nur Zeit und Nerven, sondern auch richtig viel Geld.

„GERADE BEI GROSSEN NEUBAUPROJEKTEN MIT MEHREREN EIGENTUMSWOHNUNGEN IST DAS SICHERHEITSGEFÜHL BESONDERS WICHTIG.“

(ANDREAS FÖLL)

Die Vertragslaufzeit beträgt in der Regel fünf Jahre. Nach Ablauf der Vertragslaufzeit, haben Sie noch drei Jahre die Möglichkeit, Schäden, die im versicherten Zeitraum entstanden sind, bei der Versicherung zu melden. Wenn Sie nach sechs Jahren feststellen, dass beispielsweise ihr Dachstuhl marode ist, weil verschimmelter Holz verbaut wurde, ist dieser Schadensfall noch versichert.

Was raten Sie Kunden, die sich nicht sicher sind, ob sich der Abschluss lohnt?

Die Bauherren-Rechtsschutzversicherung ist ein leistungsstarkes Produkt und gleichzeitig auch etwas für das gute Gefühl. Es gibt dem Versicherungsnehmer die Sicherheit, dass im Schadensfall alles geregelt wird und keine zusätzlichen, unerwarteten Kosten auf ihn zukommen. Wenn Sie demnächst bauen oder ein Haus kaufen wollen, lassen Sie sich bei uns zum Bauherren-Rechtsschutz beraten.

Gerade bei großen Neubauprojekten mit mehreren Eigentumswohnungen ist das Sicherheitsgefühl besonders wichtig. Die Bauherren-Rechtsschutzversicherung hilft Ihnen unter anderem dabei die Forderungen beim Bauträger durchzusetzen.

Interview mit Andreas Föll
Text: Nicole Westhauser



FARBE UND WOHNEN

Farben können den Charakter einer Wohnung oder eines Hauses komplett verändern. Sicher ist Ihnen das auch schon bei unseren Vorher/Nachher-Geschichten aufgefallen – ein frischer Anstrich lässt die Immobilie ganz anders wirken. Wie aber wirken Farben auf uns?

Rund 130 Fotorezeptoren in unseren Augen sorgen dafür, dass wir Farben sehen können. 70 Prozent der Sinneswahrnehmungen kommen über das Auge. Kein Wunder also, dass Farben einen Einfluss auf uns und unsere Stimmung haben. Schon Leonardo Da Vinci und Isaac Newton beschäftigten sich daher mit der Farblehre. So entstand unter anderem der Farbkreis aus Spektralfarben und Grundfarben (Blau, Rot, Grün), die in Summe weißes Licht ergaben. Das wird auch die additive Farbmischung genannt.

Johann Wolfgang von Goethe entwickelte diese Farblehre weiter. Als Grundfarben, beziehungsweise Primärfarben, definierte er die, die sich nicht aus anderen Farben zusammensetzen lassen: Gelb, Blau und Rot. Sie ergeben miteinander vermischt die Sekundär- und Tertiärfarben. Das ist vielleicht noch aus dem Malunterricht in der Grundschule bekannt. Bei diesem Verfahren handelt es sich um die subtraktive Farbmischung – im Gegensatz zur additiven Farbmischung nimmt die Helligkeit ab, wenn mehr Farbe dazu kommt. Sie findet zum Beispiel bei der Mischung von Wandfarben Anwendung. Die im Farbkreis gegenüberliegenden Farben sind die sogenannten Komplementärfarben. Das bedeutet, sie heben die Leuchtkraft der jeweils anderen Farbe hervor.

So viel zur Theorie. Doch egal ob Rot, Lila oder Gelb, ob Goethes oder Newtons Model: Farben haben eine psychologische Wirkung auf uns. Diese sind natürlich individuell unterschiedlich, aber viele Assoziationen gleichen sich. Wir zeigen Ihnen, welche Farben sich besonders für ein gemütliches Zuhause eignen.

Rot

Rot ist die Farbe der Liebe. Sie versprüht Energie und Temperament. Richtig eingesetzt, kann Rot warm und anregend wirken. Doch vorsichtig, zu viel Rot kann auch aggressiv machen. Im Schlafzimmer hat die Farbe nichts zu suchen, denn sie kann unseren Schlaf negativ beeinflussen. In Wohnräumen dagegen sorgt sie für eine wohlige Wärme.

Die perfekte Kombi: Beige, Vanille, Hellgrau, zarte Grüntöne, Weiß

Orange

Wie wäre es mit orangen Farbakzenten im Esszimmer? Die Farbe wirkt appetitanregend und fördert die Kommunikation. Kalte, dunkle Räume profitieren von der wärmenden und erhellenden Wirkung. Doch Orange wird auch schnell „vorlaut“. Daher sollte es nur dezent zum Einsatz kommen.

Die perfekte Kombi: Lilatöne, Rottöne, Gelbtöne, Brauntöne, Blautöne, Grautöne, Weiß

Gelb

Die Farbe der Sonne macht fröhlich und munter. Außerdem fördert sie die Kreativität – die perfekte Farbe für das Arbeitszimmer. Gelb wirkt anregend und stimulierend. Im Farbkreis ist es die hellste Farbe. Daher wird von vielen Menschen ein helles Gelb sogar strahlender als Weiß empfunden.

Die perfekte Kombi: Anthrazit, Violett, Grüntöne, Weiß

Grün

Wer kennt sie nicht, die beruhigende Wirkung des Waldes. Das liegt nicht nur an der frischen Luft, sondern auch an dem satten Grün, das uns umgibt. Grün steht für Ruhe und Gesundheit. Auch auf die Augen wirkt der Farbton entspannend. Grüne Pflanzen am Arbeitsplatz sorgen für eine Stressreduktion. Ein grünes Badezimmer lädt zum Entspannen ein.

Die perfekte Kombi: Beigetöne, Vanille, Hellgrau, Bordeauxrot, Beerentöne, Blautöne, Weiß

Blau

Auch Blau kann entspannend wirken. Es reduziert Stress und Nervosität. Es symbolisiert Klarheit und Frische. Blau ist eine kurzweilige Farbe und kann daher auch bei Schlafstörungen helfen. Die ideale Farbe für das Schlafzimmer. Es lässt den Raum zudem größer wirken – dank der Verbindung zum Himmel und den Weiten des Meeres. Kombiniert mit Gelb eignet sich Blau auch für das Arbeitszimmer, da es die Konzentration fördert. Dennoch ist Blau ein kühler Farbton – für ein behagliches Wohnzimmer oder entspannendes Bad ist es daher nicht geeignet.

Die perfekte Kombi: Beigetöne, Grautöne, Flieder, Weiß

Lila/Violett

Die Farbe ist königlich und mystisch zugleich. Sie wirkt besonders extravagant. Lila- und Violetttöne lassen sich sehr gut mit hellen Farben kombinieren und verleihen jedem Raum eine elegante Note. Perfekt für den Wohnbereich. Lila- oder Violetttöne können zudem sehr feierlich und einladend wirken. Sie eignen sich damit auch für den Eingangsbereich.

Die perfekte Kombi: dunkles Braun, gelbliches Grün, Beigetöne, Orange, Grautöne, Weiß

Braun/Beige

Der natürliche Ton vermittelt Wärme und Geborgenheit. Er wirkt beruhigend und erdend. Helle Brauntöne, zum Beispiel Beige, wirken zudem belebend und eignen sich auch gut als Kombi-Farbe zu kräftigen Tönen.



© Photographee.eu / Shutterstock

Brauntöne sind perfekt für alle Räume geeignet. Sie verleihen jedem Raum Wärme und Sicherheit.

Die perfekte Kombi: für dunkles Braun: Beige, Apricot, Blautöne, Flieder, helles Grün, Weiß; für helles Beige: alle Farben

Schwarz

Geheimnisvoll, dramatisch oder traurig – so wirken schwarze Töne. Zu viel kann erdrückend wirken und macht Räume kleiner und dunkler. Dezent und mit starken Kontrasten eingesetzt, kann Schwarz allerdings sehr edel wirken.

Die perfekte Kombi: Beigetöne, Anthrazit, Weiß

Grau

Die Farbe gilt als zurückhaltend und neutral. Damit die Farbe nicht zu langweilig wirkt, sollte sie mit anderen frischen Farben, wie Grün oder Gelb, kombiniert werden. Grau bringt durch seine Zurückhaltung andere Farbtöne zum Leuchten. Je größer und heller der Raum, desto dunkler kann der Grauton sein.

Die perfekte Kombi: Rottöne, Orangetöne, Gelbtöne, Grüntöne, Lilatöne, Pink, Weiß

Weiß

Kleine und dunkle Räume bekommen dank weißer Einrichtung und Wandfarbe mehr Weite und Licht. Weiß steht für Reinheit und Unschuld. Es sorgt für Frische und lässt sich mit allen anderen Farben perfekt kombinieren. Eine weiße Grundfarbe mit farbigen Akzenten, in Form einer Kontrastwand, Deko-Elementen oder Möbeln, sorgt für ein ausgeglichenes Wohnambiente.

Die perfekte Kombi: alle Farben

Wie setze ich Farben richtig ein?

Durch die richtige Wandfarbe lassen sich Räume in ihrer Größe und Helligkeit ohne große Umbaumaßnahmen komplett verändern. Helle Farben lassen kleine Räume größer wirken. Das Licht wird stärker reflektiert. Umgedreht ist es bei dunklen Farben. Sie können aus großen Zimmern kuschelige Wohnräume zaubern. Räume, die auf der Nordseite liegen wirken dank Farben mit einem hohen Rotanteil wärmer und freundlicher. Lange Flure können mit einer dunklen Farbe optisch verkürzt werden. Normal hohe Räume wirken mit einem weißen Deckenanstrich und einem dunklen Bodenbelag höher. In Altbauwohnungen kann man mit einer dunklen Farbe die Decke „herunterholen“. Sollen nur dezente Farbakzente gesetzt werden, sollten Wände und Decken weiß oder beige gestrichen werden – Möbel und Accessoires bringen die nötigen Farbtupfer ein. So ist man flexibel und kann dem Raum immer wieder ein neues Ambiente verpassen.

Text: Nicole Westhauser

DIE IMMOBILIE INS RICHTIGE LICHT RÜCKEN

Der Charme einer Immobilie kommt nicht zuletzt davon, dass sie bewohnt wird und die Bewohner der Wohnung oder dem Haus ihren individuellen Stil verleihen. Aber beim Geschmack scheiden sich bekanntlich die Geister. Soll die Immobilie verkauft werden, wird schnell klar, dass nicht alle potenziellen Käufer den Charme der Immobilie erkennen und den gleichen Geschmack wie der Verkäufer haben.



© New Africa / Adobe Stock

Die Immobilienexperten der Kreissparkasse Reutlingen wissen, worauf es bei der richtigen Inszenierung ankommt. Beim sogenannten Homestaging oder auch Homestyling wird die Immobilie in das richtige Licht gerückt. Gemeinsam mit den Experten wird die Immobilie optisch aufbereitet.

Doch keine Sorge, es ist nicht nötig viel Geld für die Sanierung in die Hand zu nehmen, um das altmodische Bad komplett zu ersetzen. Schon einige kleine Handgriffe genügen, um die Verkaufschancen zu erhöhen.

Die wichtigsten Tipps für das Express-Umstyling:

Schönheitsreparaturen

Kleine Schäden an der Tapete oder auf dem Boden sollten ausgebessert werden. So wirkt die Immobilie gleich viel wertiger. Mit einfachen Mitteln aus dem Baumarkt lassen sich kleine Makel schnell beseitigen. Manche Räume vertragen vor dem Verkauf auch einen neuen Anstrich – am besten in weiß.

Abstellkammer und Zimmerecken entrümpeln

Wer lange in einer Immobilie gelebt hat, sammelt mit der Zeit einiges an Dingen an. Sachen, die nur selten oder gar nicht benutzt werden, verstauben häufig in Zimmerecken und Abstellkammern. Wer schon vor dem Verkauf unnötigen Ballast entsorgt, wertet nicht nur seine Immobilie auf, sondern spart gleichzeitig auch Zeit beim Auszug.

Möbel verrücken

Der Couchtisch steht bisher direkt vor dem Sessel, weil man darauf so schön die Füße ablegen konnte? Sicher sehr praktisch und bequem, aber optisch leider nicht so toll. Für die Besichtigung und vorab die Fotoaufnahmen, sollte der Couchtisch aber lieber beim Sofa stehen. Türen und Terrassenzugänge sollten frei zugänglich sein. Ein paar neue Möbel-Konstellationen können wahre Wunder bewirken.



© ImageFlow / Shutterstock

„KÄUFER WISSEN NUR, WAS SIE SEHEN, NICHT WIE ES SEIN KANN.“

(BARB SCHWARZ – HOMESTAGERIN)

Persönliche Gegenstände entfernen

Hier ein Foto vom letzten Familienausflug, da ein Teddybär aus Kindertagen – jeder dekoriert seine eigenen vier Wände gerne mit persönlichen Gegenständen. Diese sollten aber vor der Besichtigung und dem Fototermin in Schubladen verschwinden. Damit schützt man zum einen die eigene Privatsphäre, zum anderen fällt es potenziellen Käufern leichter sich selbst ein Leben in der neuen Immobilie vorstellen zu können. Der Käufer soll sein neues Eigenheim vor sich sehen und nicht das eines anderen.

Sauberkeit und Ordnung

Beim wöchentlichen Putzen räumt man nicht immer jeden Schrank aus und wischt nicht jedes Mal über die Dunstabzugshaube. Bei der Präsentation der Immobilie sind aber die Faktoren Ordnung und Sauberkeit

entscheidend. Sie schaffen eine einladende Atmosphäre für den Käufer. Ein gepflegter Gesamteindruck gibt ein besseres Gefühl. Zudem wirkt eine unaufgeräumte Immobilie kleiner, als sie tatsächlich ist. Nicht vergessen: Auch der Garten muss auf Vordermann gebracht werden. Ein gemähter Rasen und gestutzte Büsche sorgen für einen positiven ersten Eindruck.

↑ Eine aufgeräumte Immobilie wirkt größer und wertiger.

Licht

Eine ausreichende Beleuchtung ist besonders in der kalten Jahreszeit wichtig. Zusätzliche Stehlampen oder offene Gardinen können schnell Abhilfe schaffen.

Dekoration

Übermäßige und auffällige Dekoration sollte durch schlichte Vasen, Kerzen oder Blumenarrangements ersetzt werden. Sie schaffen eine wohnliche Atmosphäre, ohne vom eigentlichen Objekt abzulenken.

Kurz vor der Besichtigung

Verzichten Sie auf Kochen und Rauchen kurz vor dem Besichtigungstermin. Der Mülleimer sollte ebenfalls geleert werden. Lüften Sie noch einmal gut durch. Besorgen Sie frische Blumensträuße und schaffen Sie so ein wohnliches Ambiente.

Text: Nicole Westhauser



KLEIN, KLEINER, MEIN HAUS!

Klein, aber oho! ↑
Tiny Houses sind dank Anhänger flexibel. Egal ob als Ferienhaus, Büro oder Hauptwohnsitz – hier findet jeder seinen Platz.

Deutschland zählt zu den Top 20 Ländern bei der Bevölkerungsdichte. Auf einen Quadratkilometer kommen 231,4 Einwohner. Wohnraum ist daher ein knappes Gut.

Hinzu kommen die veränderten Lebens- und Arbeitsumstände. Durch größere Flexibilität im Berufsleben – oft schon während der Ausbildung oder des Studiums – wird es immer schwerer einen passenden Hauptwohnsitz zu finden. Die Miet- und Immobilienpreise sind noch dazu in den vergangenen Jahren stark angestiegen. Alternative Wohnkonzepte haben daher in den letzten Jahren an Popularität gewonnen.

Eines davon sind die sogenannten Tiny Houses – vereinfacht gesagt, Kleinsthäuser auf Rädern. Sie bieten auf kleinstem Raum Platz zum Wohnen oder auch Arbeiten. Die Häuser sind dank Anhänger mobil einsetzbar. Ein bekanntes Beispiel für das Leben in einem mobilen Haus ist Peter Lustig aus der Fernsehserie Löwenzahn, der in einem umgebauten Bauwagen wohnte. Besonders in Groß- und Studentenstädten wird dieses Wohnkonzept bei jungen Menschen immer beliebter.

In den kleinen Häusern gibt es alles, was man zum Leben braucht: ein Schlafplatz, Sitzecken, eine Küche, ein Badezimmer mit Dusche und WC sowie zahlreiche versteckte Stauräume. Alternativ kann daraus auch ein mobiles Büro gemacht werden.

Die Tiny Houses bieten meist zwischen 15 und 20 Quadratmetern Wohnfläche. Durch eine kompakte und durchdachte Bauweise wird der Raum optimal genutzt. So dient die Treppe zum Bett häufig als Stauraum. Der kleine Esszimmertisch lässt sich mit wenigen Handgriffen platzsparend zusammenklappen. Die Küche ist auf das Wesentliche reduziert.

Die Tiny-House-Bewegung kommt ursprünglich aus den USA, findet aber auch hierzulande immer mehr Anhänger. Ein Grund ist der immer knapper werdende Wohnraum und immer mehr Single-Haushalte. Ursprung der Bewegung war die Immobilienkrise in den USA. Viele Menschen haben danach nach kostengünstigen Alternativen gesucht und wollten sich somit von materiellem Wohlstand lösen. Den „Tiny-Housern“ geht es meist um ein minimalistisches, nachhaltiges Leben und die eigene Unabhängigkeit.

Wer ein Tiny House als Haupt- oder Ferienwohnung nutzt, benötigt in Deutschland aber eine Baugenehmigung. Diese kann sowohl dauerhaft als auch temporär beantragt werden. Innerorts kommt noch eine weitere Hürde hinzu: der Flächennutzungs- und Bebauungsplan. Außerorts ist es da in der Regel etwas einfacher. Eine solche Genehmigung wird nicht benötigt, wenn das Tiny House auf einem Campingplatz steht. Wildcamping ist aber auch mit den mobilen Häusern verboten. Wer es dennoch versucht, dem droht eine Ordnungswidrigkeit mit saftigem Bußgeld.

Was unterscheidet Tiny Houses von einem Wohnwagen?

Die Bauart ist in erster Linie unterschiedlich. Tiny Houses werden aus Holz gebaut. Außerdem stehen diese mobilen Häuser auf ei-

nem niedrigeren Anhänger, sodass man auch zweistöckig planen kann. Tiny Houses gleichen optisch eher einem Haus, als einem Wohnwagen. Hinzu kommen die rechtlichen Vorgaben. Bei einem Wohnwagen sind keine Baugenehmigungen nötig, um ihn irgendwo abzustellen – auch nicht auf dem privaten Grundstück.

Für wen sind Tiny Houses geeignet?

Als Hauptwohnsitz eignet sich das Tiny House vor allem für Menschen, die ständig unterwegs sind und berufsbedingt häufig ihren Wohnsitz wechseln müssen. Auch für jemandem mit kleinem Budget, zum Beispiel Studenten, eignen sich die Mini-Häuser.

Wer ressourcenschonendes Wohnen vorzieht, ist beim Tiny House an der richtigen Adresse. Durch den geringeren Materialeinsatz wird die Umwelt geschont. Zudem sind die meisten Tiny Houses autark dank Solarpanel oder Regenwasseraufbereitungsanlage.

Doch die Häuser auf Rädern eignen sich nicht nur als Wohnsitz. Auch für die Freizeit sind sie perfekt geeignet. Etwa als Ferienwohnung am Angelsee oder in den Bergen. Ein Atelier, Proberaum oder Werkstatt lassen sich ebenso darin einbauen.

Immer weniger Dienstleistungsunternehmen wie Friseure oder auch Arztpraxen lassen sich auf dem Land nieder. Mit den Tiny Houses können diese eine mobile Praxis oder einen mobilen Salon eröffnen und die Menschen in den Dörfern und Kleinstädten individuell bedienen.

Generell eignen sich die Tiny Houses als mobiler Arbeitsplatz. Das ist besonders für die Firmen und Arbeitnehmer attraktiv, die immer nur für einige Monate an einem bestimmten Ort arbeiten. Sie sind während einer Umbauphase auch eine gute Alternative zur Containerlösung, da sie mehr Behaglichkeit und Komfort versprechen.

Im Landkreis Reutlingen gibt es derzeit nur einen Anbieter, der Tiny Houses nach den eigenen Wünschen und Vorstellungen plant und baut: die PROFI Winkler / live-tiny.de in Bad Urach.

„WER RESSOURCENSCHONENDES WOHNEN VORZIEHT, IST BEIM TINY HOUSE AN DER RICHTIGEN ADRESSE.“

Die Bauzeit beträgt zwischen drei bis sechs Monaten. Wer handwerklich begabt ist, kann den Innenausbau selbst durchführen. Alle Tiny Houses werden vorher vom TÜV abgenommen und dürfen somit am Auto befestigt und transportiert werden.

Die Kosten für ein Tiny House liegen zwischen 40.000 bis 80.000 Euro. Eine Finanzierung ist ganz einfach über den S-Privatkredit bei der Kreissparkasse Reutlingen möglich. Die Kredithöhe kann bis zu 80.000 Euro betragen. Aufgrund der niedrigen Raten ist er für die Anschaffung eines Tiny Houses besonders geeignet. Der Kredit kann bequem im Online-Banking beantragt werden. Sonderzahlungen sind jederzeit kostenlos möglich.

Weitere Informationen zur Finanzierung eines Tiny Houses und zum S-Privatkredit erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Berater bei der Kreissparkasse Reutlingen.

Text: Nicole Westhauser



RAUS IN DIE NATUR

Es ist wieder so weit: Der Frühling steht vor der Tür. Überall sprießen die Bäume und Tulpen erstrahlen in den schönsten Farben. Die Natur erwacht aus dem Winterschlaf und zeigt sich wieder einmal von ihrer schönsten Seite.

Zeit sich um den Garten zu kümmern. Bei Garten Moser bekommen Sie neue und frische Ideen für Ihr Zuhause. Lassen Sie sich von den neusten Trends bei Pflanzen und Gartenmöbeln bei der großen Gartenausstellung inspirieren.

Text: Nicole Westhauser,
Fotos: Ralph Koch



MIT HERZ UND VERSTAND!



© Ralph Koch

Unsere Immobilienmakler stellen sich vor.

Name

Katrin Riekert

Immobilienmaklerin seit

2009

Zuvor

- Selbstständige Wirtschafts-, Karriere- und Versicherungsmaklerin
- Abschluss zur staatl. gepr. Betriebswirtin
- Berufsausbildung zur Bürokauffrau mit anschließender Berufsausübung bei einer Reutlinger Bauunternehmung

Zuständig für

Reutlingen mit Stadtteilen

Welche Aspekte schätzen Sie an Ihrer Arbeit?

Der Aspekt Vertrauen ist für mich besonders wichtig. Ein Immobilienmakler ist eine Vertrauensperson und Berater für Käufer und Verkäufer. Das Vertrauen schaffen wir durch transparente Arbeit.

Was macht für Sie einen guten Immobilienmakler aus?

Ein guter Makler muss auf die Wünsche und Vorstellungen von Käufern und Verkäufern eingehen und diese auch erfüllen können. Das Aufzeigen verschiedener Möglichkeiten und Ideen ist ebenso wichtig.

Eine Immobilie vermarktet man am besten ...

... mit Herz und Verstand.

Was macht den Charme einer Immobilie für Sie aus?

Das Leben der Familie, die in der Immobilie gelebt hat, hat einen ganz besonderen Reiz. Es ist auch schön zu sehen, wie die neuen Besitzer sich ihr Zuhause einrichten und modernisieren. Jede Immobilie kann individuell an die Bedürfnisse angepasst werden. Die eigene Immobilie ist für mich der Mittelpunkt des Lebens.

Was ist das wichtigste Werkzeug eines Maklers?

Wir müssen spezifische Marktkenntnisse haben. Es ist wichtig, dass wir mit Herz und Verstand an die Vermittlung herangehen. Sympathie, Engagement und Flexibilität sind in unserem Beruf besonders wichtig. Diese „Werkzeuge“ schaffen Vertrauen.

Was zeichnet Sie aus?

Ich kenne den Markt in Reutlingen sehr gut. Ich nehme das Motto „Mit Herz und Verstand“ sehr ernst. Ich bringe die Werkzeuge eines guten Immobilienberaters mit, sodass sich meine Kunden auf eine professionelle Beratung und Vermittlung verlassen dürfen. Ehrlichkeit ist in meinem Beruf sehr wichtig. Meist ist der Kauf oder Verkauf einer Immobilie das größte Geschäft im Leben eines Kunden.

AKTIV IN DER REGION

Nicht nur bei Immobilien und Finanzierungen ist die Kreissparkasse Reutlingen der richtige Ansprechpartner. Auch in der Freizeit begleiten wir Sie im Bereich Kunst, Kultur und Sport mit unseren zahlreichen Veranstaltungen.



2. Juni und 29. September
Die Gut für NeckarAlb-Spendenwanderung
Beginn: jeweils 10.30 Uhr

Laufend Gutes tun – bei der Gut für NeckarAlb-Spendenwanderung zählt jeder Schritt. Für jeden gelaufenen Kilometer spenden die Kreissparkassen Reutlingen und Tübingen einen Euro. Die Wanderer entscheiden selbst, wen sie mit ihren Kilometern auf www.gut-fuer-neckaralb.de unterstützen. Es gibt 3 verschiedene Touren bei jeder Wanderung. Im vergangenen Jahr konnten wir gemeinsam mit etwa 700 Wanderern rund 40 Projekte unterstützen. Weitere Informationen finden Sie unter www.gut-fuer-neckaralb.de. Um Anmeldung wird gebeten. Sichern Sie sich schon jetzt Ihren Startplatz! Die Teilnahme ist kostenlos.

2. Juni: Uhlandhalle, Hirschauer Straße 31, 72108 Rottenburg a. N.-Wurmlingen, Anmeldungen unter: mk@ksk-tuebingen.de

29. September: Turn- und Festhalle, Schulstraße 7, 72537 Mehrstetten, Anmeldungen unter: kommunikation@ksk-reutlingen.de



14. Juli
Ausstellungseröffnung
Eckart Hahn
Beginn: 11 Uhr



Eckart Hahn ist ein deutscher Maler, der in Freiburg geboren und aufgewachsen ist. Er lebt und arbeitet in Reutlingen. Seine surrealen Werke, die wie Collagen aus fotorealistisch gemalten Gegenständen erscheinen, wirken wie Halluzinationen. Logik, Realität und Vernunft werden in seinen Werken außer Kraft gesetzt. Er kombiniert verschiedene Gegenstände mit Tieren und Zeugnissen unserer Zeit zu Traumbildern. Sie können die Ausstellung zu den Öffnungszeiten bis zum 6. September besuchen.



16. September
„Schoog im Dialog“
mit Harald Schmidt
Beginn: 20 Uhr

Wer taucht vor Ihrem inneren Auge zuerst auf, wenn Sie den Namen „Harald Schmidt“ hören? Der langjährige Late-Night-Talker, der Kreuzfahrtdirektor auf dem Traumschiff des ZDF, der Showmaster zusammen mit Herbert Feuerstein in „Schmidt-einander“, der wandlungsfähige Schauspieler auf großen Theaterbühnen, der ewig böse und sarkastische Moderator, der Entertainer in der eigenen Harald-Schmidt-Show, der Kabarettist, der Buchautor? Viele Gesichter hat dieser Mann, der eigentlich Kirchenmusik studiert hat und im schwäbischen Nürtingen aufgewachsen ist. „Dirty Harry“ ist zu Gast bei „Schoog im Dialog“. Freuen Sie sich mit uns auf seine vielen Facetten, die im Gespräch mit Bernadette Schoog zum Tragen kommen werden.

Die Reihe „Schoog im Dialog“ ist eine Kooperation zwischen der Kreissparkasse Reutlingen und der Buchhandlung OSIANDER.



20. Oktober
Comedy@Sparkasse – „Gute Frage!“
mit Bernhard Hoëcker
und Wigald Boning
Beginn: 18 Uhr



Wenn Wigald Boning und Bernhard Hoëcker zusammen auf die Bühne kommen dann reden sie über ... ? Gute Frage, über was eigentlich? Üblicherweise folgt ein kurzer Abriss zu Inhalt, Thema, Motto, was auch immer. Wigald und Bernhard machen es anders, sie gehen in diesen kurzweiligen Abend mit einer schier grenzenlosen Neugier auf die Bühne – neugierig auf die guten Fragen aus dem Publikum. Und das ohne Text, ohne Rahmen und doppelten Boden, scheinbar ohne Konzept aber immer mit Sinn und Verstand. Die Vollblutoptimisten Wigald und Bernhard bearbeiten jede gestellte Frage, betrachten sie aus jeder Perspektive, analysieren diese aus allen Richtungen und beantworten in allen Lebenslagen. Jeder Abend ist einmalig, so einmalig wie Wigald und Bernhard – so einmalig wie die guten Fragen des Publikums.

Ort: Kreissparkasse Reutlingen, Kundenhalle, Marktplatz 6, 72764 Reutlingen



Sie wollen keine Veranstaltung mehr verpassen? Dann melden Sie sich für unseren kostenlosen Newsletter an. Sie erhalten auch aktuelle Informationen zu exklusiven Vorteilen für Sparkassen-Kunden und vielen weiteren Themen. Besuchen Sie uns online unter www.ksk-reutlingen.de/newsletter oder scannen Sie den QR-Code.

Alle Vorverkaufsstellen und weitere Veranstaltungen finden Sie online unter www.ksk-reutlingen.de/veranstaltungen.

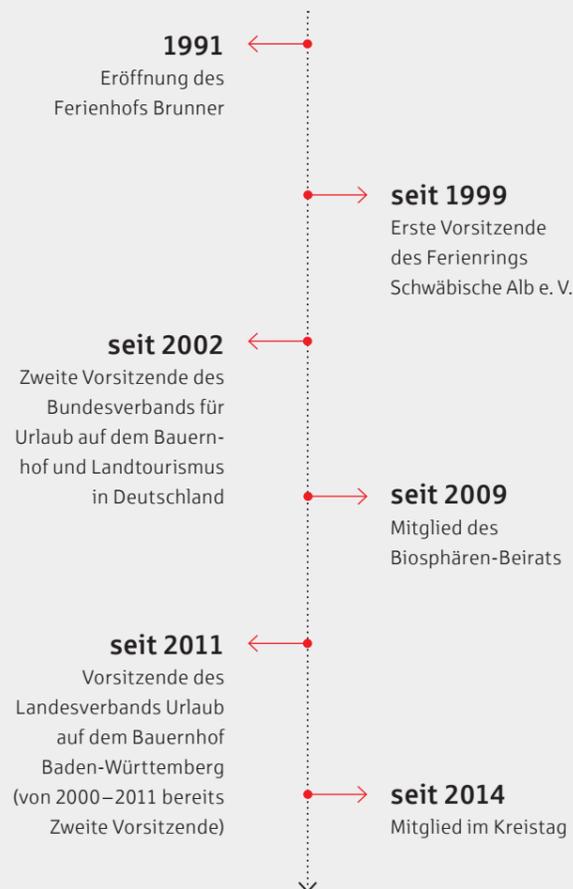
MEIN LIEBLINGS- PLATZ



© Ralph Koch

Traudl Brunner – Besitzerin des Ferienhofs Brunner und Mitglied im Beirat Biosphärengebiet Schwäbische Alb, dreifache Mutter und Unternehmerin

BÜRGERLICHES ENGAGEMENT



Was bedeutet „zu Hause sein“ für Sie persönlich?

Zuhause darf immer so sein wie ich bin – egal in welcher Situation. Für mich ist mein zu Hause eine Lebensquelle und natürlich auch ein Zufluchtsort – hier tanke ich Kraft und Liebe.

Jedes Zuhause erzählt etwas über seine Bewohner. Wofür steht Ihr Zuhause?

Mein Zuhause ist ein Erholungsort von den Dingen, die der Alltag mit sich bringt. Aber natürlich ist es auch ein Ort an den ich gerne Freunde einlade. Ich bin ein sehr lebensfroher Mensch – bei uns wird immer viel gelacht und gesungen. Das ist für mich wahre Lebensqualität. Meine Tür steht für alle offen – meine Kinder, Freunde und Gäste. Jeder weiß, wo ich wohne und oft kommen die Leute vorbei, um mich zu besuchen. Dafür steht mein Zuhause.

An welchem Lieblingsplatz fühlen Sie sich zu Hause und warum?

Ich bin gerne draußen in der Natur. Das kann auch an meinem Lieblingsplatz auf der Bank vor unserer Wanderhütte sein. Von hier kann ich alles überblicken. Hier kann ich den Kontakt zu unseren Gästen halten. Abends beobachte ich mit einem Glas Wein den Sonnenuntergang über Münzdorf. Außerdem habe ich unsere Tiere, vor allem die Pferde, immer im Blick. Das ist wirklich sehr schön. Ich bin auch selten alleine hier, es gesellt sich immer jemand dazu.

RETTET DAS STREUOBST!

Ein Rekordjahr für Obstbauer liegt hinter uns. Schon lange waren die Bäume und Sträucher nicht mehr so voll. Noch besser, wenn man da die Streuobstwiesen direkt vor der Haustüre hat. Überall neigten sich die Äste der Apfel-, Kirsch- und Birnenbäume gen Boden – vollgepackt mit saftigen und vitaminreichen Früchten. Doch leider durfte nicht jede Frucht in unserer Obstschale landen. Viele landeten auf dem Boden oder verfaulten am Baum. Der Hotspot der Artenvielfalt wird von einer Art immer mehr vernachlässigt: dem Mensch.

Die Besitzer der Grundstücke sind zu alt oder zu krank, um sich noch darum zu kümmern. Die Kinder wohnen zu weit weg, um zu helfen. Andere haben das Grundstück von den Eltern oder Großeltern geerbt und schlichtweg kein Interesse am Obstbau. Geschweige denn an der Pflege. Die Streuobstwiesen verkümmern mancherorts. Und mit ihnen ein Kulturgut.

Hängen die Bäume voll, fragen sich viele Spaziergänger, warum dann nicht einfach die Früchte pflücken, wenn der Baum offensichtlich verlassen ist? Das wäre Diebstahl. Schließlich gehören die meisten Streuobstbäume irgendjemanden – auch wenn sie nicht gepflegt oder abgeerntet werden. Für dieses Problem hat die Stadt Pfullingen eine tolle Lösung gefunden: schafft es der eigentliche Besitzer nicht, die Früchte zu ernten, markiert er seinen Baum mit einem weißen Band. Damit signalisiert er, dass sich jeder selbst bedienen darf. So rettet man das breite Angebot an Früchten wenigstens vor dem Verfaulen.

Viele Streuobst-Besitzer machen diese Tradition aber nicht mit. Sie befürchten, dass die fremden Menschen ihre Bäume und Wiesen zerstören. Da lassen sie das Obst lieber vergammeln. Im Mittelalter wurden diese „Baumfrevel“ mit hohen Strafen belegt und waren fortan öffentlich geächtet. Vielleicht schreckt das den einen oder anderen Rowdy ab und rettet das Obst vor der Biotonne?!

Doch für die mangelnde Pflege und Vernachlässigung der Streuobstwiesen ist auch das keine Lösung. Wie wäre es da mit einem Aktionstag? Die Stadt Hechingen hat vor einigen Jahren zum „Streuobst-Aktionstag“ aufgerufen. Gemeinsam mit Ehrenamtlichen von Obst- und Gartenbauvereinen, dem NABU und anderen Vertretern hat die Stadt mit interessierten Bürgern verwaiste Streuobst-Grundstücke wieder auf Vordermann gebracht. Misteln und abgestorbene Bäume wurden entfernt. Im gleichen Zuge haben sie wieder neue Bäume gepflanzt, für die es (Pflege-)Patenschaften gibt.

Das wäre doch auch was für unseren Landkreis: der Biosphären-Streuobst-Pate. Klingt doch super, oder?

Die Streuobstwiesen sind zentraler Teil des Biosphärengebiets Schwäbische Alb und machen auch den Charme unserer Region



© Ralph Koch

↑ **Nicole Westhauser** arbeitet seit Februar 2018 in der Abteilung Unternehmenskommunikation für die Kreissparkasse Reutlingen. Die gebürtige Albstädterin lernt Reutlingen und die Umgebung jeden Tag auf's Neue kennen und erzählt hier von ihren Erfahrungen.

aus. Wir sollten uns mehr für die Erhaltung dieses Kulturgutes einsetzen. Baumpatenschaften helfen den Eigentümern bei der Pflege der Bäume, wenn sie selbst dazu nicht mehr in der Lage sind. Weiße Bänder signalisieren den Menschen, die keine eigene Wiese haben, dass sie hier etwas von dem leckeren und begehrten Streuobstfrüchten abbekommen. Und nicht nur wir Menschen profitieren von der Vielfalt der Streuobstwiesen. Viele heimische Tiere leben im Einklang mit den Obstbäumen und sind auf einen gesunden Bestand angewiesen.

Letztlich bedeutet die Erhaltung der Streuobstwiesen nicht nur frisches Obst und leckeren Most. Es bedeutet auch den Schutz eines Naturgutes und damit den Erhalt unserer Kultur.

Text: Nicole Westhauser

IMPRESSUM

Herausgeber
Kreissparkasse Reutlingen
Tübinger Straße 74, 72762 Reutlingen
Telefon: 07121 331-0
E-Mail: info@ksk-reutlingen.de

Redaktion
Kreissparkasse Reutlingen
Nicole Westhauser
Telefon: 07121 331-1223
E-Mail: nicole.westhauser@ksk-reutlingen.de

Projektmanagement
GEA Publishing und Media Services GmbH + Co. KG, Reutlingen,
www.geapublishing.de

Gestaltung und Grafik
Heinz Käfer,
Werbeagentur Kieweg und Freiermuth, Konstanz, www.kuf.com

Druck
Vogel Druck und Medienservice GmbH, Höchberg

Bildnachweis Titelbild
© Ralph Koch

Auflage: 63 500 Stück

Sparkassen-Vorteilswelt

Geld zurück ist einfach.



Bei diesen regionalen Partnern bekommen Sie Geld zurück, wenn Sie mit Ihrer Sparkassen-Card bezahlen:

Stand: 12. April 2019

AUTO & MOBILES

PR Automobile Pallesche, Reutlingen • Karosserie Thumm, Reutlingen • Motorrad Roller Quad, Reutlingen • EZN – E-Bike Zentrum Neckaralbe GmbH, Walddorfhäslach • Fahrrad Heim, Walddorfhäslach • JMS Fahrzeugteile GmbH, Walddorfhäslach • Bosch Service Alexander Armbruster, Walddorfhäslach • DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA, Reutlingen

BLUMEN & GESCHENKE

Rall Baumschulen, Eningen • Baumschule Sellner, Hohenstein • Belissima – Blumen und Ambiente, Pliezhausen

DIENSTLEISTUNGEN

Video Aktuell, Münsingen • Abfluss Service Alpha UG, Reutlingen • Foto Quick Labor GmbH, Reutlingen

EINKAUFEN

Disana GmbH & Co. KG, Lichtenstein • Kammerer Hausgeräte, Metzingen • Rauscher Berufsbekleidung KG, Münsingen • DBS Handels- und Verlagsgesellschaft mbH, Pfullingen • Tausch-Markenschuhe, Pfullingen und Reutlingen • Leder Heinlin, Pfullingen • Goetz & Storz GmbH, Pfullingen • Nübling und Holwein - Die Weinhandlung, Reutlingen

ELEKTRONIK & COMPUTER

Elektro Riedinger, Hohenstein und Reutlingen • Ebinger & Munz, Lichtenstein • Elektro - Hecht GmbH & Co. KG, Pfullingen und Reutlingen • expert Ruoff, Metzingen

FASTFOOD, SCHNELL & LECKER

Subway Pfäfflinshofstraße, Reutlingen • Domino's, Reutlingen • Subway Karlstraße, Reutlingen

GESUNDHEIT

Nusser & Co. GmbH – Das Sanitätshaus, Reutlingen

HOTELS & REISEN

Pension Kreuz, Hayingen

LEBENSMITTEL

Getränke Maier, Münsingen, Sonnenbühl und Wannweil • Essl Getränkevertrieb und Abholmarkt, Pfullingen • Teelädle tea & mo(o)re, Reutlingen • Ladner's Ochsen Beck, Münsingen und Grabenstetten

MODE, SCHMUCK & ACCESSOIRES

Podyum Boutique, Reutlingen • Schwäb. Goldverwertung Reutlingen Waimer GmbH, Reutlingen • Esro-Jersey Stoffvertrieb, Reutlingen

NACHTLEBEN

DOLCE – Essen Trinken Leben, Reutlingen

OPTIKER & HÖRAKUSTIKER

Wittel optik GmbH, Reutlingen

RESTAURANTS & CAFÉS

Lagerhaus an der Lauter, Gomadingen • Ristorante Al Dente, Gomadingen • Gasthof Kreuz, Hayingen • Da Maria, Pfullingen • Gasthof Südbahnhof, Pfullingen • Pancake House, Reutlingen • La Mela, Reutlingen • Restaurant am Golfplatz – Bruno der Butler, Sonnenbühl • Gentile Ristorante e Pizzeria, Reutlingen

SCHÖNHEIT & WELLNESS

Barber De Lux, Metzingen • Friseursalon Kessler, Metzingen • avantgarde ihr Friseur, Reutlingen • Sonnenstudio Black and Sun, Reutlingen

SPORT & FREIZEIT

Reitsport Stoschek, Metzingen • 3D Minigolf, Reutlingen • City Bowling, Reutlingen • ADTV-Tanzschule Tanzen und Spaß, Reutlingen • JokerFit, Reutlingen

WOHNEN, EINRICHTEN & BAUEN

Gustav Vöhringer GmbH, Metzingen und Münsingen • LaNatura Wohnen, Pfullingen • LaNatura Schlafen, Pfullingen • Rolladen Mayer, Pfullingen • Fritz Raumausstattung GmbH, Reutlingen • HOLZ BRAUN GmbH und Co. KG, Reutlingen • Aqua Line Wasserbetten GmbH, Pfullingen

Teilnehmende Partner erkennen Sie an diesem Aufkleber.



Es kommen stetig neue Partner hinzu. Die aktuellste Partnerübersicht und alle weiteren Informationen finden Sie über den QR-Code oder online auf: www.ksk-reutlingen.de/vorteilswelt

 **Kreissparkasse
Reutlingen**